

Gert Meyer (Hrsg.)

Wir brauchen die Wahrheit

Geschichtsdiskussion in der Sowjetunion

Pahl-Rugenstein

Inhalt

<i>Gert Meyer</i> Perestrojka und Geschichtswissenschaft in der UdSSR	9
Beiträge aus der Geschichtsdiskussion in der Sowjetunion	59
<i>W. A. Koslow</i> Der Historiker und die Umgestaltung	60
<i>Alexander Jakowlew</i> Probleme der Geschichtswissenschaft	74
<i>Juri Afanasjew</i> Die Vergangenheit kennen, um die Zukunft zu errichten. Eine Polemik zur Errichtung des Sozialismus	78
<i>P. I. Sobolewa/A. P. Nossow/L. W. Schirikow/ S. I. Muraschow</i> Verwirrung, Befremdung und Empörung. (Leserbrief zum Artikel von Juri Afanasjew)	86
<i>Juri Afanasjew</i> Geschichte ist kein starres Wissen. (Antwort auf den Leserbrief von P. I. Sobolewa/A. P. Nossow/L. W. Schirikow/S. I. Muraschow)	90
Leserbriefe zur Diskussion um den Beitrag von Juri Afanasjew	94
<i>Juri Afanasjew</i> „Nicht alle Aspekte unserer Realität sind sozialistisch“	100

<i>Juri Afanasjew</i>	
Das soziale Gedächtnis der Menschheit	103
<i>Stanislaw Tjutjugin</i>	
Respekt vor der eigenen Geschichte	111
<i>Pjotr Fedossow</i>	
Wir haben viel mehr Fragen als Antworten	114
<i>Nikolai Maslow</i>	
Dogmen und Aufgaben in der Geschichtsschreibung	121
<i>I. I. Minz</i>	
Stand und Perspektiven der Forschungen zur Geschichte der Oktoberrevolution	131
<i>Viktor Danilow</i>	
Die Geschichtsschreibung und die Umgestaltung. (Zum Erscheinen der Dritten Ausgabe der Enzyklopädie der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution)	138
<i>Pawel Wolobujew</i>	
Trotzki, Bucharin oder Stalin – die „weißen Flecken“ verschwinden	142
<i>Stephen F. Cohen/Michail Schatrow</i>	
Zurückblicken, um vorwärts zu gehen. Ein Dialog	147
<i>Michail Schatrow</i>	
WEITER . . . WEITER . . . WEITER! Die Ereignisse vom 24. Oktober 1917 und was danach geschah, aus der Sicht des Autors. (Auszüge)	155
<i>Valentin Iwanow</i>	
Michail Tuchatschewski, Marschall der Sowjetunion	171

<i>Wassili Polikarpow</i>	
Ein Brief an Stalin. Das Schicksal Fjodor Raskolnikows und die Ermordung der sowjetischen Militärführung im Jahr 1937	181
Er wollte das Leben umgestalten, weil er es liebte. Ge- spräch des Korrespondenten der Zeitschrift „Ogonjok“ Felix Medwedjew mit der Witwe Nikolai Bucharins, Anna Larina	188
<i>A. Tschernjak</i>	
Die Wahrheit wird wiederhergestellt. Notizen aus der Plenarsitzung des Obersten Gerichts der UdSSR	208
<i>Dmitri Wolkogonow</i>	
Das Phänomen Stalin	215
Erinnerungen von Marschall Georgi Schukow. Aufgezeichnet von Konstantin Simonow	223
<i>Alexander Samsonow</i>	
Die Geschichte darf man nicht ummodellern	239
<i>Ales Adamowitsch</i>	
Den Krieg hat das Volk gewonnen	248
<i>W. Kornilow</i>	
Aus der Geschichte lernen. (Leserbrief in der „Prawda“)	251
<i>Sergej Nikitin</i>	
Jugend und Geschichte	254
<i>Viktor Kisseljow</i>	
Der Stalinkult: Ursachen und Folgen	257

Die Geschichte der Komintern vertieft, allseitig und wahrheitsgemäß erforschen. (Diskussion im Institut für Marxismus-Leninismus beim ZK der KPdSU)	264
Geschichte und Moral. Warum wir uns der Vergangenheit zuwenden. (Leitartikel der „Prawda“ vom 28. Januar 1988)	289
<i>Anatoli Butenko</i>	
In aller Öffentlichkeit. Ein Interview	294
Die Wahrheit über die Geschichte ist eine Quelle unserer Kraft. (Stellungnahme sowjetischer Historiker in der »Prawda« vom 24. April 1988)	301